

TOP

Ausschuss für Bürgerangelegenheiten	16.11.2010
Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss	25.11.2010

**öffentlich**

Vorlage Nr.	387/2010-6
Stand	12.10.2010

**Betreff Anregung nach § 24 GO vom 09.10.2010 betr. Behindertentoilette in der Rheinhalle Hersel**

**Beschlussentwurf Ausschuss für Bürgerangelegenheiten:**

Der Ausschuss für Bürgerangelegenheiten empfiehlt dem Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss, die Ausführungen zur Kenntnis zu nehmen.

**Beschlussentwurf Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss:**

Der Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

**Sachverhalt:**

Dem Antragsteller ist der Sachverhalt bezüglich einer Toilettenanlage für Behinderte bereits mehrfach ausführlich dargelegt worden.

Zwischenzeitlich hat der Rat der Stadt Bornheim in einer seiner letzten Sitzungen den Beschluss gefasst, gemeinsam mit dem Förderverein für die Rheinorte Hersel, Uedorf, Widdig e.V. den Fortbestand der Rheinhalle sicher zu stellen.

Die erforderliche Dachsanierung wird noch aus Mitteln des Konjunkturpakets II durch die Stadt Bornheim finanziert, die weitere Unterhaltung der Rheinhalle obliegt ab dem 01.01.2011 dem Förderverein. Im Rahmen der Dachsanierung kann eine neue Toilettenanlage nicht ausgeführt werden, da die Kosten für die Sanierungsmaßnahme bereits das kalkulierte Budget überschreiten.

Aufgrund der Tatsache, dass eine Toilettenanlage für Behinderte zudem baurechtlich nicht verpflichtend ist und die Stadt Bornheim im Nothaushalt keinen Spielraum für freiwillige Leistungen hat, kann der Einbau einer neuen Toilettenanlage nicht in Aussicht gestellt werden.

**Anlagen zum Sachverhalt**

- 1 Anregung
- 2 Ergänzung Anreger 09.11.2010